

Schnittstellenbeschreibung MF Zeit

Version 1.1

Inhalt

1. Änderungshistorie	3
2. Kurzüberblick	4
3. Vorbedingung für den Import oder Export von Daten im MF Format	5
4. Export von Stammdaten	6
4.1 Manueller Export	6
4.2 Ferngesteuerter Export	7
5. Export von Zeitbuchungen	8
6. Import von Zeitbuchungen	10
6.1 Manueller Import	10
6.2 Automatischer Import	10
7. Herstellen eigener Testdatensätze	11
7.1 Eingabe Mitarbeiter und Angestellte	11
7.2 Eingabe von Baustellen	11

1. Änderungshistorie

10.02.2010 erste Version der Schnittstelle
07.06.2010 Ergänzung batchgesteuerter Aufruf

2. Kurzübersicht

MF Zeit dient der Erfassung von Produktiv- und Sozialstunden. Bei der Erfassung wird zwischen Mitarbeiter und Angestellte unterschieden. Für Mitarbeiter sind Zeitbuchungen immer möglich, für Angestellte nur, wenn deren Tätigkeitsfeld „Baustelle“ oder „Büro und Baustelle“ lautet. Die Eingabe von Mitarbeitern und Angestellten erfolgt im Programm MF Lohnmeldung.

Zeiterfassung

Datum: Mi 10. 2.2010

Dauer: 1 Werktag

Mitarbeiter:

Kostenstelle:

Baustelle:

Leistung:

Tagesarbeitszeit

Beginn (HH:MM): 07:30

Arbeitszeit netto: 7,50

Pausenzeit: 0,50

Ende (HH:MM): 15:30

davon

Überstunden 25 %: 0,00

Überstunden 12,5 %: 0,00

Regiestunden: 0,00

Freie Eingabe

Leistungslohn: h Entfernung: km

Lohnart

Normal Urlaub Krank Feiertag AFG S-KUG Prämienlohn

ZWG Auslösung

letzte Eingabe:

3. Vorbedingung für den Import oder Export von Daten im MF Format

Vor einem Import oder Export werden die Stammdaten auf Mehrdeutigkeiten geprüft. Werden Probleme gefunden, wird ein Fehlerprotokoll ausgegeben und der Im-/Export wird verweigert. Es werden die Mitarbeiter-, Angestellten- und Baustellenlisten geprüft, ob die interne ID und der Name eindeutig sind. Das sollte i.d.R. gewährleistet sein, da die Programme die interne ID selbst verwalten und eine doppelte Namenseingabe nicht zulassen.

Da es sich bei Mitarbeitern und Angestellten um unterschiedliche Listen handelt, können in beiden Listen Personen mit dem gleichen Namen auftauchen. Herr Maier fängt z.B. als Lehrling bei der Firma an und wird in der Liste der Angestellten geführt. Nach Beendigung der Ausbildung wird er übernommen und fortan als Mitarbeiter eingetragen.

Bei Baustellen kann der Anwender eine Kostenstellenummer (positive Zahl) und bei Angestellten und Mitarbeitern eine Personalnummer (freier Text) optional hinterlegen. Hier werden bei der Eingabe i.d.R. keine Mehrdeutigkeiten (und insbes. bei der Personalnummer auch keine bestimmte Form) geprüft. Erst der Import/Export im MF Format prüft Mehrdeutigkeiten und verweigert im Zweifel den Vorgang.

4. Export von Stammdaten

4.1 Manueller Export

Im Stammdatenmodus (d.h. wenn keine Registerkarten geöffnet sind) können im Menü Datei/Export/MF Format die Stammdaten exportiert werden. Das Programm merkt sich den zuletzt eingegebenen Dateinamen und Pfad. Die „freie Eingabe“ ist optional und kann vom Anwender bei Bedarf festgelegt werden.

Beispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!-- created by MF Zeit; http://www.friedrich-datentechnik.de/ -->
<MFZeitStammdaten>
  <Version>1</Version>
  <BeschreibungFreieEingabe1>
    <Name>Anfahrt</Name>
    <Einheit>km</Einheit>
  </BeschreibungFreieEingabe1>
  <BeschreibungFreieEingabe2>
    <Name>Leistungslohn</Name>
    <Einheit>h</Einheit>
  </BeschreibungFreieEingabe2>
  <Baustellenliste>
    <Baustelle>
      <Name>EFH irgendein Kunde in Eichwalde</Name>
      <ID>0</ID>
      <Kostenstelle>1234</Kostenstelle>
    </Baustelle>
    <Baustelle>
      <Name>EFH irgendein anderer Kunde in Eichwalde</Name>
      <ID>1</ID>
      <Kostenstelle>1235</Kostenstelle>
    </Baustelle>
  </Baustellenliste>
  <Mitarbeiterliste>
    <Mitarbeiter>
      <Name>ein anderer Mitarbeiter</Name>
      <ID>1</ID>
      <PersonalNr>M15</PersonalNr>
    </Mitarbeiter>
    <Mitarbeiter>
      <Name>irgendein Mitarbeiter</Name>
      <ID>0</ID>
      <PersonalNr>M54</PersonalNr>
    </Mitarbeiter>
  </Mitarbeiterliste>
  <Angestelltenliste>
    <Angestellter>
      <Name>ein Angestellter</Name>
      <ID>0</ID>
      <PersonalNr>A12</PersonalNr>
    </Angestellter>
    <Angestellter>
      <Name>ein anderer Angestellter</Name>
      <ID>1</ID>
      <PersonalNr>A13</PersonalNr>
    </Angestellter>
  </Angestelltenliste>
  <Stundenartenliste>
    <Stundenart>
      <Name>Normal</Name>
      <ID>0</ID>
    </Stundenart>
  </Stundenartenliste>
</MFZeitStammdaten>
```

```

        <Name>Urlaub</Name>
        <ID>1</ID>
    </Stundenart>
    <Stundenart>
        <Name>Krank</Name>
        <ID>2</ID>
    </Stundenart><Stundenart>
        <Name>Feiertag</Name>
        <ID>3</ID>
    </Stundenart>
    <Stundenart>
        <Name>ÜBG/AFG</Name>
        <ID>4</ID>
    </Stundenart>
    <Stundenart>
        <Name>WAG/S-KUG</Name>
        <ID>5</ID>
    </Stundenart>
    <Stundenart>
        <Name>Prämienstunden</Name>
        <ID>6</ID>
    </Stundenart>
</Stundenartenliste>
</MFZeitStammdaten>

```

4.2 Ferngesteuerter Export

Ruft man MF_Zeit per Batch-Datei auf, steht folgender Aufruf zur Verfügung:

```
Zeitgmt EXPORT ExportTyp ExportFormat Dateiname
```

Zur Zeit stehen folgende Parameter zur Verfügung:

ExportTyp: Stammdaten

ExportFormat: MFFORMAT

Dateiname: "entsprechend Windows-Konventionen"

Leerzeichen im Dateinamen sind zugelassen, sofern der Dateiname in Anführungszeichen gesetzt wird.

ACHTUNG:

Es ist zu beachten, dass in Fehlerfällen normale Windows-Meldungsboxen den Anwender über den aufgetretenen Fehler informieren. Bei Verwendung innerhalb einer Batch-Datei ohne Benutzerinteraktion muss dieses Verhalten beachtet werden!

5. Export von Zeitbuchungen

Bei geöffneter Zeitenliste kann im Menü Datei/Export/MF Format diese Liste exportiert werden. Das Programm merkt sich den zuletzt eingegebenen Dateinamen und Pfad.

Beispiel:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<!-- created by MF Zeit; http://www.friedrich-datentechnik.de/-->
<Zeitenliste>
  <Version>1</Version>
  <BeschreibungFreieEingabe1>
    <Name>Anfahrt</Name>
    <Einheit>km</Einheit>
  </BeschreibungFreieEingabe1>
  <BeschreibungFreieEingabe2>
    <Name>Leistungslohn</Name>
    <Einheit>h</Einheit>
  </BeschreibungFreieEingabe2>
  <Zeit>
    <ArbeitszeitNetto>7.50</ArbeitszeitNetto>
    <Pausendauer>0.50</Pausendauer>
    <Datum>2010-02-10</Datum>
    <Arbeitsbeginn>07:00:00</Arbeitsbeginn>
    <IDStundenart>0</IDStundenart>
    <Baustelle>
      <ID>1</ID>
      <Name>EFH irgendein anderer Kunde in Eichwalde</Name>
      <Kostenstelle>1235</Kostenstelle>
    </Baustelle>
    <Mitarbeiter/>
  </Zeit>
</Zeitenliste>
```

```

    <Angestellter>
      <ID>0</ID>
      <Name>ein Angestellter</Name>
      <PersonalNr>A12</PersonalNr>
    </Angestellter>
    <FreierWert1>12.00</FreierWert1>
    <FreierWert2>5.00</FreierWert2>
    <ZWGFlag>nein</ZWGFlag>
    <AusloeseFlag>nein</AusloeseFlag>
  </Zeit>
  <Zeit>
    <ArbeitszeitNetto>7.50</ArbeitszeitNetto>
    <Pausendauer>0.50</Pausendauer>
    <Datum>2010-02-10</Datum>
    <Arbeitsbeginn>07:00:00</Arbeitsbeginn>
    <IDStundenart>0</IDStundenart>
    <Leistung>Lattung</Leistung>
    <Baustelle>
      <ID>0</ID>
      <Name>EFH irgendein Kunde in Eichwalde</Name>
      <Kostenstelle>1234</Kostenstelle>
    </Baustelle>
    <Mitarbeiter>
      <ID>1</ID>
      <Name>ein anderer Mitarbeiter</Name>
      <PersonalNr>M15</PersonalNr>
    </Mitarbeiter>
    <Angestellter/>
    <Davon Ueberstunden25>1.00</Davon Ueberstunden25>
    <Davon Ueberstunden125>2.00</Davon Ueberstunden125>
    <Davon Regiestunden>3.00</Davon Regiestunden>
    <ZWGFlag>nein</ZWGFlag>
    <AusloeseFlag>nein</AusloeseFlag>
  </Zeit>
  <Zeit>
    <ArbeitszeitNetto>7.50</ArbeitszeitNetto>
    <Pausendauer>0.50</Pausendauer>
    <Datum>2010-02-10</Datum>
    <Arbeitsbeginn>07:00:00</Arbeitsbeginn>
    <IDStundenart>1</IDStundenart>
    <Baustelle/>
    <Mitarbeiter>
      <ID>0</ID>
      <Name>irgendein Mitarbeiter</Name>
      <PersonalNr>M54</PersonalNr>
    </Mitarbeiter>
    <Angestellter/>
    <ZWGFlag>nein</ZWGFlag>
    <AusloeseFlag>nein</AusloeseFlag>
  </Zeit>
</Zeitenliste>

```

6. Import von Zeitbuchungen

6.1 Manueller Import

Die Importdatei sollte aufgebaut sein, wie die Exportdatei. Es wird die Konsistenz der Stammdaten geprüft, siehe Kapitel 3 (Vorbedingung für den Import oder Export von Daten im MF Format).

Es muss entweder der Mitarbeiter oder Angestellte angegeben werden. Es reicht die Angabe (in dieser Reihenfolge) von ID, Name oder PersonalNr. Wird kein passender Mitarbeiter/Angestellter gefunden, wird der Import mit einer Fehlermeldung abgebrochen.

Bei den Stundenarten „Normal“ und „Prämie“ muss eine Baustelle vorgegeben werden. Bei allen anderen Stundenarten oder auch bei der Angabe von ZWG darf keine Baustelle angegeben werden. Analog den Mitarbeitern/Angestellten reicht die Angabe (in dieser Reihenfolge) von ID, Name oder Kostenstelle. Wird keine passende Baustelle gefunden, wird der Import mit einer Fehlermeldung abgebrochen.

6.2 Automatischer Import

MF Zeit kann so konfiguriert werden, dass automatisch neue Zeitbuchungen bei Programmstart eingepflegt werden. Die entsprechende Konfiguration finden Sie im Menü Stammdaten/automatischer Import/MF Format



Tragen Sie das Datenverzeichnis ein, in das Sie Ihre Zeitbuchungen aus der Fremdanwendungen importieren. MF Zeit erkennt diese Dateien bei Programmstart und fragt nach, ob es diese Dateien importieren und anschließend löschen soll.

7. Herstellen eigener Testdatensätze

7.1 Eingabe Mitarbeiter und Angestellte

Mitarbeiter und Angestellte werden im Programm „MF Lohnmeldung“ im Menü Stammdaten eingegeben. Für den Test sollten Sie sich jeweils 2 Testpersonen anlegen. Denken Sie daran: Sie müssen den Namen und die Betriebszugehörigkeit eintragen. Sie dürfen das „bis-“Feld auch nicht freilassen. Im Zweifel tragen Sie einfach ein hohes Datum, z.B. 31.12.2099, ein. Bei Angestellten kann noch zusätzlich der Einsatzort gewählt werden. Zeitbuchungen auf Angestellte mit Einsatzort „Büro“ sind nicht möglich.

7.2 Eingabe von Baustellen

Baustellen können in den Programmen „MF Lohnmeldung“ oder „MF Zeit“ im Stammdatenmenü manuell erzeugt werden. Die meisten Anwender kommen mit der Baustellenliste nur selten in Berührung, da Baustellen in der Auftragsbearbeitung MF Dach i.d.R. automatisch angelegt werden. Für den Test sollten Sie mindestens 2 Testbaustellen eintragen. Denken Sie daran: Es können nur Zeiten auf Baustellen gebucht werden, die sich im Zustand „Baubeginn“ befinden.